

<b>Zeitschrift:</b>	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
<b>Band:</b>	112 (1986)
<b>Heft:</b>	39
<b>Rubrik:</b>	Wochengedicht von Ulrich Weber : die Luft ist rein

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Luft ist rein

Von Ulrich Weber

*Herr Egli sah den Dienstag-Krimi:  
Ein Gangsterweibchen namens Mimi  
drang ein in eine Gasfabrik  
und schoss dem Abwart ins Genick.  
Nach einem Salto, ganz mortale,  
zerbrach darauf die Schädelsschale  
der Abwartsgattin. Deren Hund  
war plötzlich auch nicht mehr gesund.  
Als nächstes sah das Blut man rinnen  
von dreizehn Reinemacherinnen.  
Der alarmierte Fabrikant  
den Tod mit Vorhangskordel fand.  
Hierauf, mit lässiger Allüre,  
schoss Mimi auf die Hintertüre.  
Sie liess die Gangsterbande ein  
und flüsterte: «Die Luft ist rein!»*

*Da rief der Egli\*: «Fabelhaft!  
Sagt mir, wie habt ihr das geschafft?»*

\* Bundespräsident Alphons Egli hat soeben ein umfassendes Luftreinhaltekonzept veröffentlicht, mit welchem die bedrohliche Luftverschmutzung eingedämmt werden soll.

## In der nächsten Nummer

- **Welttierschutztage: Die übernutzten Nutztiere**
- **Der Schütze probt den ernsten Ernstfall**
- **Das lächerliche allgemeine Lachverbot**
- **Wie normal sind denn Antquare?**
- **No Sex, no Drugs, no Rock 'n' Roll**